



ORIENTIERUNGSMODUL UND QUALIFIZIERUNG ZUR ERZIEHERIN/ZUM ERZIEHER FÜR ERWERBSLOSE MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN MIT (NICHT ANERKANNTER) PÄDAGOGISCHER QUALIFIKATION

Migrantinnen und Migranten mit in Deutschland nicht anerkannten pädagogischen Qualifikationen und Berufserfahrungen, die Interesse an der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben, sprechen wir mit dieser Qualifizierung an. Sie umfasst ein Orientierungsmodul und eine daran anschließende Qualifizierung zur Erzieherin/zum Erzieher, die mit der staatlichen Prüfung abschließt.

Im ORIENTIERUNGSMODUL (6 Wochen)

geht es um das Kennenlernen des Berufsbildes und den aktuellen fachlichen Anforderungen in Unterricht und Kita-Praxis.

Vor dem Hintergrund der eigenen Berufsbiographie und den Unterrichts- und Praktikumserfahrungen im Orientierungsmodul, überprüfen die Teilnehmer/innen, ob das Berufsbild der Erzieherin/des Erziehers ihrer Motivation und Eignung entspricht und als Berufsperspektive angestrebt wird.

QUALIFIZIERUNG ZUR ERZIEHERIN/ZUM ERZIEHER (2 Jahre)

An das Orientierungsmodul schließt eine Qualifizierung zur Erzieherin/zum Erzieher an.

Die zweijährige Qualifizierung umfasst ein verkürztes Ausbildungsmodell (das der berufsbegleitenden Ausbildung entspricht) und Praxistage in Kindertagesstätten und ggfs. anderen Einrichtungen der Jugendhilfe.

Der Qualifizierungslehrgang umfasst kontinuierlichen Unterricht an 2 Wochentagen mit ergänzenden Blockwochen und eine kontinuierliche Praxis in einer Kindertageseinrichtung an 3 Wochentagen (Praktikum). Die Lernbereiche und Stundentafel entsprechen denen der berufsbegleitenden Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher.

Die Qualifizierung schließt ab mit der staatlichen Prüfung zur Erzieherin/zum Erzieher. Nach der staatlichen Prüfung folgt das Anerkennungsjahr. Es liegt in der Zuständigkeit der Abteilung Ausbildung der Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales

VA 1903

ORIENTIERUNGSMODUL

23.05.2011 - 05.07.2011

Mo - Fr 08.30 - 13.30 Uhr

VA 1904

QUALIFIZIERUNG ZUR ERZIEHERIN/ ZUM ERZIEHER

15.08.2011 - 14.07.2013

Mo - Fr 08.30 - 16.30 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN:

Sylvia Huschke

0421 / 17 47 2-33

shuschke@pbwbremen.de

Katrin Dicken

0421 / 17 47 2-18

kdicken@pbwbremen.de

WWW.PBWBREMEN.DE

gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

»Investition in Ihre Zukunft«

Der Senator für Wirtschaft,
Arbeit und Häfen



Freie
Hansestadt
Bremen

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN sind u.a.:

- ein Mindestalter von 25 und ein Höchstalter von 45 Jahren
- der Nachweis einer im Herkunftsland erworbenen pädagogischen Qualifikation und pädagogischer Erfahrungen (zusammen mind. 3 Jahre)
- Sprachniveau B 2.

FÖRDERUNG:

Die zuständige Geschäftsstelle des Jobcenters oder der Agentur für Arbeit prüft, ob die individuellen Voraussetzungen für eine Förderung vorliegen. Wenn das der Fall ist, erhalten die Teilnehmer/innen während der Maßnahme weiterhin Arbeitslosengeld sowie Fahrt- und Kinderbetreuungskosten nach den jeweils geltenden Bedingungen. Die Qualifizierungskosten des Ausbildungslehrgangs werden dann durch einen Bildungsgutschein gefördert.

SO FINDEN SIE UNS!

Straßenbahn Linien 2, 3 |

Haltestelle Radio Bremen

Bus Linie 25 |

Haltestelle Radio Bremen



Faulenstr. 31
28195 Bremen
Tel. 0421 | 17472-0
Fax 0421 | 1747230
info@pbwbremen.de
www.pbwbremen.de

Öffnungszeiten:
Mo - Do 08.00 - 16.30 Uhr
Fr 08.00 - 15.30 Uhr

